Mühlen (fn-press). Der erfolgreiche Zucht- und Sporthengst Chacco-Blue ist tot. Der 14-jährige Mecklenburger im Besitz von Paul Schockemöhle (Mühlen) ging am Dienstagmorgen nach einem Schwächeanfall ein.

Joseph Klaphake, Kundenberater bei Paul Schockemöhle, sagte: „Wir haben keine Erklärung dafür. Chacco-Blue kollabierte und stand nicht mehr auf. Die Tierärzte haben alles getan, um ihm zu helfen, aber leider vergebens.“ Um die Todesursache zu klären, wurde der Hengst in die Tierärztliche Hochschule Hannover gebracht.

Chacco Blue (v. Chambertin-Contender) gehörte zu den erfolgreichsten deutschen Springpferden. Unter Alois Pollmann-Schweckhorst erzielte er Platzierungen in zahlreichen Großen Preisen und Nationenpreisen. Pollmann-Schweckhorst gewann mit dem Dunkelbraunen zudem die Bronzemedaille bei der Deutschen Meisterschaft 2010. Im vergangenen Jahr gelangen dem jungen Andreas Kreuzer große Triumphe mit dem Hengst. Höhepunkt war der dritte Platz im Großen Preis von Aachen. Zuletzt ging Chacco-Blue noch unter Kreuzer bei der Deutschen Meisterschaft am letzten Wochenende in Balve. Als Zuchthengst lieferte Chacco-Blue inzwischen 22 gekörte Söhne und knapp 200 eingetragene Zuchtstuten.